

SCHON GEWUSST

Kopffüßer – Alles auf dem Kopf!?



Gemeiner Krake



Hornschnabel

Kopffüßer besitzen eine Art Hornschnabel. Dieser sitzt zwischen den Armansätzen und ähnelt einem Papageienschnabel. An der Spitze ist er extrem hart und messerscharf. Weiter in Richtung Ansatz wird der Schnabel weicher. Auf diese Weise verletzen sich die Tiere nicht selbst.

KURZ & KNAPP

Kopffüßer (oder wie die Wissenschaftler sagen Cephalopoda) sind eine sehr ungewöhnliche Gruppe von Tieren. Zu ihnen gehören zum Beispiel Kraken, Sepien oder Kalmare. Allen gemeinsam ist ein so genannter Kopf-Arm-Komplex. Das bedeutet, dass eine unterschiedliche Zahl von Armen direkt am Kopf ansetzen. Bei Kraken sind es 8 Arme. Kalmare besitzen 10 Arme. Perlboote zeichnen sich durch etwa 90 Arme aus.

Eine Spezialität der Kopffüßer ist der Einsatz einer dunkelgefärbten Flüssigkeit bei Gefahr. Blitzschnell schießen sie diese Tinte einem Angreifer oder Rivalen möglichst mitten ins Gesicht. Während dieser nichts mehr sieht oder einfach im Schreck verharrt, machen sich die schlaunen Kopffüßer aus dem Staub.

Weltweit schwimmen über 700 verschiedene Arten von Kopffüßern durch die Meere. Einige Arten davon leben auch in Ost- und Nordsee.



Perlboot – ein lebendes Fossil



WEITERE INFORMATIONEN

Das Deutsche Meeresmuseum widmet 2016 diesen Tieren das Jahresthema „Kraken & Konsorten“. Mehr Wissenswertes unter: ozeaneum.de und kindermeer.de

**Deutsches
Meeresmuseum**